

OV-sein



Was ich wissen muss

Verantwortung – Leitung – Kontaktperson

- Aufgaben
- Zusammenarbeit
- Elternarbeit

Meine Aufgaben

Beschreibung der Funktion

Ortsverantwortliche sind gemeinsam mit den Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern für die Jungschar- bzw. Miniarbeit im Dorf oder in der Stadt zuständig. Meistens wird die oder der Ortsverantwortliche von der Leiter*innen-Runde gewählt bzw. ernannt. Die Person muss **mindestens 18 Jahre** alt sein, also volljährig sein, und hat verschiedene Aufgaben.

Die wichtigste aller Aufgaben ist die **Gesamtverantwortung für die Ortsgruppe**. Du bist für das Jungscharbüro aber auch für die Eltern somit die **primäre Ansprechperson**. Wir haben versucht, die einzelnen Aufgaben, die im Laufe eines Arbeitsjahres anfallen, aufzulisten. Du kannst sie nach Belieben ergänzen. Bedenke dabei, dass du nicht alleine bist, sondern auch Aufgaben an Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter abgeben kannst.

Pädagogische Aufgaben

- Die **vier Säulen der Katholischen Jungschar Südtirols** in der Arbeit vor Ort umsetzen und die Angebote danach ausrichten.
- Eine **gute Beziehung zu den Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter aufbauen**, sie in der Leitung der Gruppe und Vorbereitung von Gruppenstunden und Aktionen unterstützen.
- Die Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter motivieren die **Weiterbildungskurse** der Jungschar zu besuchen, anzumelden und die Kursbeiträge zu bezahlen.
- (Langjährige) Kinder, Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter in einem passenden Moment im Arbeitsjahr, z.B. in einem Jungschar-Gottesdienst, aufnehmen und verabschieden.
- Gut **informiert zu sein**, die Vereinszeitschrift „Kontakt“ abonnieren und den Newsletter lesen.
- **Ansprechperson sein** für Eltern, das Jungscharbüro, für den Jugenddienst, Pfarrgemeinderat und Pfarrer, Kontakt halten und pflegen und Informationen an die Leiter*innen-Runde weitergeben.

Organisatorische Aufgaben

- **Regelmäßige Sitzungen** mit den Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern einberufen, um gemeinsam Programm und Inhalt des Jungschar- bzw. Minijahres zu planen, wichtige Informationen weiterzugeben, Diskussionen zu führen und sich auszutauschen.
- **Sitzungen leiten**, die Tagesordnung zusammenstellen und Einladungen verschicken.
- Mit den Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern **an der Vollversammlung und anderen landesweiten Aktionen teilnehmen** bzw. diese mittragen (z. B. Aktion Sternsingen, Aktion zum Jahresthema, Dankesfest für Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter, Kinderfest usw.).
- **Koordination der Öffentlichkeitsarbeit** (Berichte im Gemeindeblatt, auf der Homepage der Jungschar in der Vereinszeitschrift „Kontakt“, in den sozialen Medien usw.) und Jungschar in der Pfarrei und Gemeinde „sichtbar“ machen.
- **Koordination des Hütten- oder Zeltlagers**.
- **Koordination der Aktion Sternsingen** (falls sie von der Jungschar- oder Minigruppe durchgeführt wird).

Abgabefristen und Finanzielles

- Bis 16. November die **Mitgliederlisten** der Jungschar Kinder, Minis, Leiterinnen und Leiter ausfüllen und im Jungscharbüro abgeben.
- Bis zum 16. November das **Ansuchen** um Beträge und Rechnungslegung für die **Lagertätigkeit** ausfüllen und im Jungscharbüro abgeben.
- Bis 31. Jänner **Ansuchen** um finanzielle Beiträge für **laufende Tätigkeiten** und Rechnungslegung ausfüllen und im Jungscharbüro abgeben.
- **Ansuchen um Beiträge** bei der Gemeinde, den Banken und beim Pfarrgemeinderat fristgerecht abgeben.
- **Letzte Seite vom Kontoauszug zum 31.12.** an das Jungscharbüro innerhalb 31.01. **schicken**.
- Die **Jungschar- bzw. Minikassa** führen.

OV einer Minigruppe

Zusätzlich zu den oben genannten Aufgaben hat die oder der **Ortsverantwortliche bzw. die Leiterin oder der Leiter der Ministrantinnen und Ministranten (kurz Minis)** noch folgende Aufgaben:

- **Absprache und Austausch** mit dem Pfarrer, mit der oder dem Pfarrverantwortlichen und der oder dem Wort-Gottes-Feier-Leiterin und Leiter.
- **Einteilung des Minidienstes** vornehmen (z.B. über ein digitales Tool).
- **Regelmäßige Miniprobieren** machen und mit den Minis die liturgischen Dienste der Eucharistiefeier und der Wort-Gottes-Feier kennenlernen und einüben.
- **(junge) Minileiterinnen und Minileiter** in der Leitung der Gruppe und Vorbereitung von Miniprobieren **unterstützen und begleiten**.
- Neue Minis im Rahmen eines Gottesdienstes aufnehmen und scheidende Minis verabschieden.
- An **Minischulungen** und liturgischen Weiterbildungen teilnehmen (z.B. Mini-Mobil der Jungschar).



Die **Betreuung und Begleitung der Minis** variiert von Pfarrei zu Pfarrei und kann sehr unterschiedlich sein. In manchen Pfarreien wird dies von jugendlichen Minis, dem Pfarrer oder Vertreterinnen und Vertreter des Pfarrgemeinderates übernommen. In vielen Pfarreien besuchen die Minis neben den Miniprobieren, bei denen sie sich auf die Gottesdienste vorbereiten, auch buntgestaltete Gruppenstunden und entwickeln dabei ein dynamisches Gruppenleben.



Auf unserer Homepage findest du weitere Tipps und Informationen rund um das Thema „Ministrieren“.

Aufgaben in der Leiter*innen-Runde

Aufgaben aufteilen



Du sollst dir bewusst sein, dass alle genannten Aufgaben mit deinen Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern geteilt werden sollen.

Jede und jeder einzelne von euch ist wichtig und soll zum Gelingen der Jungschar- und Miniarbeit beitragen und gemeinsam mit dir Verantwortung dafür übernehmen. Bei der Suche nach deiner Nachfolgerin oder deinem Nachfolger wird sich dies als großer Vorteil erweisen. Schau dabei, wer welche Stärken und Interessen hat. Du solltest aber den Überblick behalten, die Initiative ergreifen und neue Ideen und Vorschläge einbringen. Weitere Aufgaben findest du hier:

- Raumordnung (Räume/Bereiche für verschiedene Tätigkeiten einteilen und vorbereiten)
- Bücher/Spiele
- Erste-Hilfe-Koffer (dafür sorgen, dass das Wichtigste drin ist)
- Einkauf (Material)
- Verpflegung (Essen und Trinken in der Gruppenstunde oder beim Ausflug)
- Schaukasten (gestalten und schmücken)
- Fotos und Berichte Aktionen, Feiern, Ausflügen usw.)
- Chronik (in einem Album das Wichtigste im Jahr festhalten und dokumentieren)
- Protokoll (bei Sitzungen und Klausuren Ergebnisse festhalten)
- Einladungen (für die Gruppenstunde oder Aktion schreiben, verschicken und verteilen)
- WhatsApp-Dienst (erinnern und Einladungen an Eltern verschicken)
- Kurse (Ankündigung und Anmeldung der Jungscharkurse)
- Partykomitee (organisiert und plant die Feiern)
- Kassa
- Pfarrgemeinderat (Kontakt halten, informieren)
- Daten verwalten (Adressen und Kontaktdaten der Kinder, Leiterinnen und Leiter verwalten und aktualisieren)



Zusammenarbeit

Pfarrei

Die Zusammenarbeit mit der Pfarrei, dem Pfarrgemeinderat und dem Pfarrer ist für die Ortsgruppe sehr wichtig. Die Jungschar ist als katholischer Verband in die Arbeit der Pfarrei eingebunden und bietet den Kindern mit den regelmäßigen Gruppenstunden, Aktionen und Kindergottesdiensten eine Möglichkeit, Glauben und Religion zu erleben. In fast jeder Pfarrei gibt es eine Jugendvertreterin oder einen Jugendvertreter im Pfarrgemeinderat, die oder der sich für die Anliegen und Wünsche der Kinder und Jugendlichen einsetzen sollte. Es ist wichtig, **einen persönlichen Kontakt zur Kinder- und Jugendvertretung zu knüpfen und zu pflegen**, sie über das Programm der Jungschar zu informieren und sie auch ab und zu einzuladen (z.B. zum Elternabend). Am besten und sinnvollsten ist es natürlich, wenn jemand aus eurer Runde Mitglied im Pfarrgemeinderat wird und die Jugendvertretung übernimmt. Für besondere Aktionen (z.B. das Jungschar- oder Minilager) stellt die Pfarrei oftmals auch Geldmittel zur Verfügung, deshalb ist ein rechtzeitiges Ansuchen und eine Absprache mit dem Pfarrer notwendig.



Grundsätzlich solltest du nicht vergessen, den Pfarrgemeinderat und den Pfarrer zu euren Veranstaltungen einzuladen!

Eltern

Für dich als Ortsverantwortliche und Ortsverantwortlicher ist es sehr wichtig, **dass du das Vertrauen der Eltern deiner Kindergruppe spürst**. Die Eltern sollen wissen, dass ihre Kinder in der Jungschar gut aufgehoben sind und dass sie in einer Gemeinschaft mit Gleichaltrigen bereichernde Stunden und schöne Momente erleben können, die sie in ihrer Kindheit positiv prägen und unterstützen. Sei dir einfach bewusst: Die Eltern sind da, sie gehören zu den Kindern dazu und können mal Hilfe und manchmal auch Stolperstein sein. Wichtig ist, dass du auch **Zeit in die Elternarbeit investierst**, dann kann es mit der Jungschar nur besser werden. Die Jungschar stellt die Kinder in die Mitte – die Eltern tun das auch.



Wie kann der Kontakt zu den Eltern hergestellt und gepflegt werden?

Hier findest du ein paar Möglichkeiten, mit den Eltern in Kontakt zu treten, euch gegenseitig kennenzulernen und ihnen von deiner Arbeit mit den Kindern zu zeigen, Neuigkeiten weiterzugeben und über bevorstehende Aktionen zu informieren. Eine genauere Beschreibung findest du auf unserer Homepage im Bereich „Gut zu wissen“.



- Elternbrief
- Elternabend
- WhatsApp-Gruppe
- Gruppenstunde für Kinder und Eltern
- Jungschar-Familien-Tag

Wir unterstützen dich!

Wir sind als diözesane Jugendstelle für die kirchliche Kinder- und Jugendarbeit auf Landesebene zuständig und für dich da. Die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im **Jungscharbüro** unterstützen dich und eure wertvolle Arbeit vor Ort gemeinsam mit den Vorsitzenden und der Diözesanleitung. Wenn du Rat und Hilfe (nicht nur für das Bürokratische) brauchst, bist du im Jungscharbüro immer herzlich willkommen. Du kannst uns anrufen unter der Telefonnummer 0471/970890 oder eine E-Mail schreiben an info@jungschar.it